

Eigentümer:

ggf. Verwalter:

Name

Name

ggf. Ortsteil

ggf. Ortsteil

Str./Nr.

Str./Nr.

PLZ/Ort

PLZ/Ort

Tel./Fax/Mobil

Tel./Fax/Mobil

E-Mail

E-Mail

An den/die Bevollmächtigte/n Bezirksschornsteinfeger/in

Fax

E-Mail

Datum:

## Mitteilung zur Änderung ankehr- und überprüfungspflichtigen Anlagen (gemäß Paragraf 1 Absatz 2 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHWG)

Liegenschaft:

Sehr geehrte/r bevollmächtigte/r Bezirksschornsteinfeger/in,

hiermit teile/n ich/wir Ihnen folgende Änderung/en in meiner/unserer o.g. Liegenschaft mit und bitten dies entsprechend zur Kenntnis zu nehmen sowie im amtlichen Kkehrbuch zu vermerken.

- A) Feuerungsanlage/n  stillgelegt (Erläuterung sh. D „Begründung...“)  vorübergehend stillgelegt<sup>1)</sup>  
 geändertes Nutzungsverhalten (Erläuterung sh. D „Begründung...“ ggf. gesondertes Blatt)

<sup>1)</sup> Bei der vorübergehenden Stilllegung wird Ihnen die Wiederinbetriebnahme unverzüglich mitgeteilt.

Dies betrifft folgende Feuerstätte/n mit  gasförmigen<sup>2)</sup>  flüssigen  festen Brennstoffen:

<sup>2)</sup> Bei Gas-Feuerstätten ist die Gaszufuhr durch Verschluss der Gasleitung dauerhaft zu unterbinden.

Badeofen  Durchlaufwasserheizer  Gastherme (Umlaufwasserheizer)

Heizkessel  Grund-/Kachelofen  Raumheizer/Kaminofen

Kamineinsatz  Kachelofen-Luftheizung  Küchen-/Beistellherd

Sonstiges: .....

Etage/Raum: .....

- B) Es wurde eine neue Feuerstätte installiert ( Gas  Öl  Festbrennstoff) und bitte um Überprüfung und Bescheinigung der sicheren Benutzbarkeit gemäß Paragraf 82 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO).

- C) Das Grundstück wurde verkauft. Der Feuerstättenbescheid wurde dem neuen Eigentümer übergeben. Der Grundbucheintrag ist  erfolgt / ist  noch nicht erfolgt.

- D) Begründung und weitere Mitteilungen:

Die Feuerstätte(n) ist/sind noch angeschlossen (grundsätzlich betriebsbereit), eine Nutzung findet jedoch nicht mehr statt.

Die Feuerstätte(n) wurden entfernt und die Anschlussöffnung(en) am Schornstein wurde(n) bauartgerecht verschlossen (bei Mauerwerks-Schornsteinen im Verband, vollfugig und in voller Wangenstärke). Bei der/den Gasfeuerstätte/n wurde die Gaszufuhr getrennt (s.o. unter A Fußnote 2).

Es wird nunmehr ausschließlich mit  Elektroenergie  Erd-/Luftwärme  Fern-/Nahwärme geheizt.

Sonstiges: .....

Mir/Uns ist bekannt, dass die Ihnen hier mitgeteilte Änderung einen neuen/geänderten Feuerstättenbescheid zur Folge haben kann und dass gemäß Paragraf 1 SchfHWG die Wiederinbetriebnahme von Anlagen unverzüglich dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger mitzuteilen ist. Mit meiner/unserer Unterschrift bestätige(n) ich/wir die Richtigkeit der gemachten Angaben. Für Rückfragen erreichen Sie mich/uns unter: .....

(freiwillige Angabe)

Mit freundlichem Gruß

.....  
Unterschrift(en) Eigentümer

.....  
ggf. Unterschrift Verwalter